halle und Umgebung.

Saile a. G., 14 Juni.

Mus bem Ctabtparlament. Alus dem Stadtparlament.
Die fürzeite Sigung seit langem. Sine sehr fnappe Tagesordnung. Rur ein einziger Puntt von aligemeiner gedeutung: die Einrichtung einer städtischen 35ch nungsinspettion, und der siel aus.
Die Sigung wäre binnen wenigen Minuten erledigt gewesen, wenn nicht die Verabschiedung der zahlreichen Betitionen von städtischen Beauten um Gehaltsaufbelser ung eine Diskussion veranlast hätte.
Eine lange Reiche solcher Gehaltswünsche lag vor: Der Schriedungen ber Jiessungsschlaument, die Rollieisfaugischlaren.

Chern lange Aeite longer Begatemunige iag vor: Ber Oberingenieur bes Tiefdauamts, die Holizie-Bauinspettoren, ein Istriebsingenieur, die 1. Bauassistenten, der Polizie-bauingenieur, die Wegemeister, die 2. Bauassistenten, die technischen Affilienten, die Vassistenmeister vom Etablicater und vom Echlachthof, ein Brandmeister, der Desinsten technicken und vom Schlachthof, ein Vandmeinerier vom Staatsfeater und vom Schlachthof, ein Vandmeiner, der Desinfektor, der Kabelnehausscheibe, die Geuerwehrmänner, die Magistratskonglisten, die Boten, ein Magistratssfeteid, die Magistratskureaugehilsen, der Schlachthofdirektor, der Kockseinspektor, der Kriminalinspektor und die Holtigewachterung auferbeitet. Aber der kriming auch der Kreinig auch der Verläusschlich der Kreinig auch der Gehaltsregulierung auch der Gehaltscussellerung auch der Kreinig auch der Kreinig auch der Gehaltscussellerung auch der Ausschlich kreinig auch der Ausschlich der Kreinig auch der Ausschlich der Ausschlich unt an gegeniber dem Schlachtscheidige der Ausschlich der Ausschlich der Politäterung allein völlig leer ausgegangen waren, sowie sinischild der Politzeit auch der Instinisch Unstimmigetein aufwies, daß sich einem kied hier Kreinigkeiten aufwies, daß sich einem kied hier Kreinigkeiten aufwies, daß sich einem kied hier Kreinigkeiten aufwies, daß sich die Seannten und die Seinschlich als wenn sie Eergeanten geklieben wären. Hie gespaltommen, als wenn sie Eergeanten entgegenzulommen. jehen, als wenn sie Sergeanten geblieben wären. Sier schus der Ausschul von, den Petenten entigegenzulommen, und das Kollegium trat dem bei. Alle übrigen Petitionen wurden nach dem Antrag des Ausschülfes ohne jede Debate der der Ausschlaften der Ausschlieben der Leichte, mit einer einzigen Ausnahme: die Wagistratsassissienen follen entgegen dem Vorlösig des Ausschüfes im Anfangsgehalt von 1300 auf 1400 Wart erhöht werden. Im übrigen zeigte sig gefern beim Kollegium, wo es das große Werf der Keuregulsterung der Gehälter endgilltig abyllssiehen galt, eine Uedereinstimmung wie setten.

In ber geschloffenen Sitzung wurde ber Ankauf bes Grundstilds Kleine Steinstraße 8 und Rathausstraße 5 gu bem vom Bestiger Gerrn Weinhandler Birner verlangten Preis von 170 000 Mart genehmigt. Der Kauf war schon einmal abgelehnt, weil man 170 000 Mart für zu teuer hielt. Die Bersammlung beschlof bamals, nur 160 000 Mt. zu bieten. Darauf mar aber ber Besiger nicht eingegangen. Das Kollegium bewilligte Schlieflich, ba man bas Grundftud jum Reubau des Spartaffengebäudes gut gebrauden tann, mit 25 gegen 21 Stimmen die verlangte Gumme.

Kreis-Lehrerkonferenz der Mittelschulen.

Am Mittwoch, den 15. Juni, findet in der Aula der Klosteritraße die Kreis-Lehrertonscrenz der Lehrer und Lehrerinnen an den Mittelschulen statt. Den Vorträgen liegen solgende Thesen zugrunde:

Lechrerinnen an den Mittesschulen statt. Den Korträgen liegen folgende Thesen jugrunde:

1. Borträg: Die Geschren, melche der Jugend durch die Schunds in de Geschren, melche der Jugend durch die Schunds und Schmutzliere zu und der Jund der Geschren, melche der Jugend durch die Schule. Bortragender: Mittesschusschein zurch die Schule. Bortragender: Mittesschusschein zu nie Schule. Bortragender: Mittesschusschein zu eine der gegender Jehren vorschaden, sie dasschein sich aber in des Geschlichtes der Verlässen der Verlässen zu eine Geschlichte geschlichte der Verlässen des under Kindere Reife vorschein der In gen beschwiesen. 2. Die Wittung der Schundliteratur ist in raffluserter Weise ab von Leitung der Mohntlicker Tiebe in unseen Kindern, wie Tatendrang und Abenteuerlust, berechnet. Diese Anlagen werden übermäßig gereist und in salsse Sachen der Anlagen werden übermäßig gereist und in salsse Sachen werben. Die Phantasse wird die Verlässen der Verlässen de

werben.

II. Vortrag: Wie ist in der Schule das Leben Jesu bistatischer Angelein und zu behandeln? Bottogender: Vittesschaftlicher Witegender: Vittesschaftlicher Vitegender: Vittesschaftlicher Vitegender: A. Jein Petikonischeit tritt, wenn der Schlift des Historische Angewandt wird, unter das Gesch der Entwicklung. Mehr als bisher ist danach die men sicht ish es der Schule von ihr aussitrömende vorbildsiche Kraft All bekoner.

an detonen.

2. Dies Atsentverschiedung in der Betrachtung des Lebens Stu ift lediglich eine padagogische Masnahme. Die gegenwärtig derrihende Dentweise sovert diesen Schrift; die Arche hat ihn beteits getan; die Gefcichte der Leben-Zesu-Aussallung heiligt ihn gleichjam.

II. Die Darstellung des Lebens Jesu. 1. Die Schule kann die Form der theologisch-wissenschaftlichen Zesu-Nie-graphien nicht gebrauchen. 2. Sie hält sich an die biblischen kuelken und gibt aus dem Schoff aller vier Goongeisen ein ein-heitliches Lebensbild, derart, daß in den geschäckstlichen Rahmen des Johannescoungeslums der sproptliche Schoff eingegliedert wird. Die Handlungen und Neben Jesu sin nicht in kachtiche Gruppierung darzustellen, sondern tunstächt nach ihrer zeitlichen Aufeinander-ioles ais ohnen

III. Die Behandlung bes Lebens Jefu.

Das Berfländnis der Beriönlichkeit Jesu ersochert: a) eine Forfsührung der isroesstischen Geschichtsbetrachtung bis auf Christum, b) eine erweiterte und vertieste Behandlung der Propheten

c) eine eingehendere Palästinatunde, in der sich namentlich das Rolfstundliche bervorfiebt.

2. Eine volle Erstärung der Persönlichteit Jesu ist unmöglich; die Einsicht in die Entwicklung des Selbstbewußteins können wir nicht verschaften; unsere pipchologische Progmatif begnügt sich mit der Beraushebung der sognannten großen Stunden im Leben

3. Die Behandlung der Eingelgeschichten geht den phychischen Motiven für die Handlungen und Neben der Bestjonen nach und will durch diese Seighliche die Kraft der Berfonischeit Jedu auf des Willensleben des Zöglings verflärken und die Kinder vom Glauben an den Menchen Zelum dem Chauben an den Muserwählten Zelu entgegenzuführen.

Zur Besoldung der Kirchschullehrer.

Fortigrittliche Boltspartei.

Die nächste Bersammlung des Jugendvereins der Fortschrittlichen Boitspartei findet am Donnerstag ben 16. Juni, abends 81/2 Uhr, im "Augustiner", statt. herr Landtagsabgeordneter Delius wird einen Bortrag über das Programm ber Fortidrittlichen Boltspartei.

Alle fich hierfür intereffierende, Damen und herren, find ein geladen; es soll sich an den Bortrag eine Aussprache über die letten Borgange im Parlament anschließen. Auch auf anderem politischem Standpunkt Stehende, insbesondere auch unsere ale-bemische Jugend, seien auf diese Bersammlung aufmerkam gemacht; es wird freie Disfusion gewährt. Der Berein will zu einer Bilbungsstätte in allen politischen

und vollswirticaftliden Fragen merben

Max Slevogt "freilichtbildnis".

(Reuerwerbung ber ftabtifden Gemalbe-fammlung am Gr. Berlin.)

Geit Monaten ichon ift in bem Mufeum am Gr. Berlin "Freilichtbildnis" von Mag Slevogt ausgestellt. Erst in diesen Tagen aber ist die endgültige Entscheidung über das Gemälde gefallen: aus den Mitteln der Reinhold Stedner=Stiftung ist es, mit freund= licher Genehmigung ber Stifter für bas städtische Mufeum erworben.

licher Genehmigung der Stifter für das städtische Museum erworben.

Kein Besucher des Museums wird in den seizen Wochen an dem Vide geleichgültig vorübergegangen sein, nicht ieden freisig wird es gleich ausgesprochen haben — es sit fein einsaches, leicht sich gedendes Kunstwert — nur die underdingte Justimmung unserer Kinstler war ihm von Ansach an gewiß. Nun wird ein Künstlerurtell sich freilich zunächst werden die nichtlerurtell sich freilich zunächst werden die nichtlerurtell sich freilich zunächst westen den ist, den erreichten Grad te ch. ist ist den kunst ein geneilt den Kunstlerurtell sich freilich zunächst werden ist auch ein Linktlerurtell sich sie der Ansach auch ein den Ausgest geneigt, die fünstlesige vor eines Ausgestellt den Ausgestellt den Ausgestellt der Ansach des Ausgestische and Runstwerf zu betrachten, das mit dem et ge nt i de en Ansach des Ausgestische and Runstwerf zu betrachten, das mit dem et ge nt i de en Ansach des Verlagenstellt der Verlagen der von des weiserliche am Runstwerf zu betrachten, das mit dem et ge nt i de en Ansach der Verlagen der Verlagen der nur die zu einem bestimmten Grade, nur die zu dem Pantie, wo das wesenlich Künstlerische der Technit beginnt, wo die Technit, die Art der Kinselfichen Tanturanschauung, persönlichen Kunstzesställt wird.

Alt zum geringen Erfahrungen wird jeder Lase mit dem Erfahren Bild eine Landschaft Trübners von einem Elevogt bildnis unterscheben, und in jedem einzelnen Falle ist die Lech nitz, diese schachen von der den kannen der Konter der verfach der Erfahrit der Lechnit zu einem Falle ist die Lech nitz, diese schachen der Erfahrit werfs, wie der Tonsall der Sprache untrennbar ist von Elevanden von Ansach des Gemäldes verhülliches Gepränge gibt.

Mit zwei Ausnahmen, der großen AlpenLandschaft von Metanaberuch weil er erst dem Rort das persönliche Sechanden und dem Thorwaldsenbildnis unseres Notif Sens, in geschliche Gene Mustennber Calame und dem Thorwaldsenbildnis unseres Notif Sens, die geschliche des Erkabuftung des Amptienes Ganges, das

Max Sauerlandt,

Bestätigung von Kriegervereinsetatuten.

Beetätigung von Kriegervereinsetatuten.

M. Das Oberveuwlingsgericht fällte eine für Kriegerverein prinzipiell wichtige Entschiung. In dem Kriegerverein zu C. war es zu einer Epoliung gesommen. Alehen dem alten Kriegerverein hatte sich eine filt and der her verein gebildet, dessen dem delten Kriegerverein hatte sich eine Grauten von der Koligischörde gebildigt worden waren. Bereine ehemdiger Krieger haben, wenn sie die Belätigung der Ortsbehörde erhalten haben, ein für allemal die Erlaubnis, bei ihren Ausfigen behalfs seiertlicher Beerbigungen von verlierbenen Wassenpessätzten in der vom König genehnigter Ausrüffung und Vewoffung zu erschein. Auch darf ein solches mitstätiges Begrächnis von einem Mustsforde segleitet werden. Die Abgabe von Schülfen über das Grab darf aber nursach der Kabinettsparker vom 22 Febr Die Abgabe von Schüllen über das Trab Vartaber nut nach der Kabinettsordre vom 22. Jebr. 1842 und d. Juni 1844 bei dem Begrädnis solches Vereinsmitgliederersolgen, welche einen Arieg mitgemacht haden. Als ader der Folgenemen Arieg mitgemacht Jale de Genefinigung der Schutenwalter im vorliegenden Jalle die Genefinigung der Schutenwolfen dem der versiessorftand nach fruchfoler Beschwebe Klage beim Ober verwaltungsgericht, welches indefen auf Abne einung der Klage erfannte und u. a. ausführte, die Bolizeibehörde lönne die Bestätigung der Statuten zurückehmen, sie sonne aber nicht einen Kriegerverein ohne weiteres verbieten. Auf die Bestätigung der Statuten habe tein Kriegervereichen eine Mitgervertein des weiten kriegerverein deinen Kriegerverein dein Klagerecht gegen die Jurücknahme der Bestätigung seiner Statuten zu.

Junitage.

Schon surrt die Sense und flirrt am Schleissein: Seuerntet Auf den Wiesen kiegen die grünen Hauf und fitrömen in dem Kbend dienen in dem Geneen der gestellt dang vergaden dat sie dusst die Verleichen das Verleichen das Verleichen das die Verleichen das die Verleichen das Verleichen das Verleichen das verleichen das verleichen das die Verleichen das die Verleichen das Verleichen das Verleichen das Verleichen das verleichen das die Verleichen das Gewirter los über das Deutschland. Nord und Sild un Brudertaupfe das das jeden die Verleichen das Gewirter los über das Deutschland. Nord und Sild un Brudertaupfe das jeden das die Wieder das die Verleichen das Gewirter das das der die Verleichen das Gewirter das die Verleichen das Gewirter das das der die Verleichen das Gewirter das das der die Verleichen das der das der

Revolverattentat.

Der Sanbelsmann Sermann Samann aus Magbeburg gab geftern auf die Kellnerin Senriette Drogmann in dem Reftau Kl. Brouhausstr. 13 einen Revolverschuß ab und verletzte sie ungefährlich am linten Arm.

Handann unterhieft mit der Droßmann ein Liebesverhältnis, das von der D. gelöst wurde. Seiner Festnahme entgog er sich durch die Flucht.



Pas alte Lieb — bas alte Leib. Frau 3ba Bennig geb. Schutel versuchte gestern mit Betroleum Keuer anzumachen. Hierbei explodierte die Betroleumkanne, Die Frau erlitt im Gesicht und an den Händen schwere Brandwunden, Sie wurde im Krankenwagen der Klinik zugeführt.

vird seit dem 8. d. M. die 13% Jahre afte Charlotte Schwente, geboren am 80. 8. 1890 in Halle a. S. Sie hat Nondes Haur, ift Clein und von schwöcher Gestalt. Trägt weihes Aleh, die und schwarz geringelte Etrilingie, schwarze Schnlichtube Und Vanamahun mit weihem Sande.

Das Mädden ist etwas topskawag und deshald wird angement, daße es sich dat versalteppen lassen. Stwatze Nachricht nehmen die Estern Pessalgustr. 8 und die Ariminasabeitung. Drephaupsitz. 8, Jimmer Nr. 82, entgegen.

Bur Anlegung ber Röniglich Banerifden Bring. Regent Luitpoldmedaille in Bronge wurde herrn Burglenmachermeister Mag Jaculi in halle a. S. die Gelaubnis erteit.

Uns der Armenverwaltung. Der Borstigende der Armen-direstion und Dezernent der Stiftungsverwaltung, Herr Stadtrat Dr. Tepel mann, ist vom 15. d. M. dis 14. Juli cr. deurkaudt.

In der Balverholungsstätte des Baterländischen Fe wereins des Sauftreises beginnt am 15. d. M. die zweite wöchentliche Kurperiode, diesmal für Mädchen.

Jun Kreistunfelt. Im heutigen Infrantentell wird darauf kingewiesen, daß die "Inkratenjammlung" für die offizielle Keh-schrift zum Areistunfelt adgeschlossen ist. Für die noch erscheinen-ben Rummern veranself in die Gerren hell word das die noch erscheinen-ten Rummern veranselfen die herren hell word das die von alles wettere.

Die Amplangungen auf dem Kolftarm in der Heibe find gut angewachsen. Er wird mit dem Helbemuseum immer mehr ein Angehungspuntif für Seiberbestäder. Die Teilfrede des a-Weges nuweit des Waldaters, vom methen Weg die zur sibliden Kilfere (Waldarend) wird aurzeit vom Wannschaften des 98. Juf-Angelments als Reitweg hergessellt, er ist bereits ausgelschachtet.

als Neit'weg hergestellt, er ih beierts ausgesthachtet.
Krantentassende. In Murris Gastwirtschaft am Hallmarkt
sindet heute abend eine zweite Sihung von Interessenten statt, die außerhalb dem Krantentassengelese siehen um Vorteile sür sich und ihre Angedörigen begissch ärzitiger Vehendlung und der Arehölumente hoben wossen. Das sonn nur durch Juleammenhölus einer größeren Jahr von Veronne geschehen, was angestrech wied. Eine Kranten-Unterstätzungstasse insicht werden, wie manger ofauben sönnte, sondern eine freie Vereinigung ohne besondere Verbindisschieden im Facil der Auflöhung. Willsommen ind alle, die nicht die Vorteile einer Krantentasse in bezug auf Arzt und Seismitsschieden im Facil der Auflöhung. Willsommen ind alle, die nicht die Vorteile einer Krantentasse in bezug auf Arzt und Seismitsschemessen.

peilmittel geniehen.

Stund Sendrids Roulervatorium für Musit und Theatee.
Wie aus dem Jiefert erstäcklich, sindet am Freitag, den 17. Juni, obends 8 Uhr im Gaale des Konlervatoriums der Schu m an ne Ube nd dum Gedensen des 100. Geburtstages statt. Rach einem einleitendem Prologe solgt das Andante a. d. 3. Trio sitr Klavier, Violine, Cello, weiter aus "Frauenliebe u. Leben" 2 Lieder, aus der Oper, Genovoen" die Kirk des Kolo, 2 ausgewählte Lieder, Die Müsse", Gradgesang und O selige Zeit a. d. "Rose Fligeriaht" sitr Soli und Chorgesang: Andante und Variationen sür 2 Klaviere, a. d. "span. Liederspiel" 2 Duette und 1 Auartett, a. d., "Liederfreis" 3 Leder, die "Mytsche" 1 Solosled u. "weiter die Lieder, die hert Director be ud die les hie sit in gen wird, und aus "Carnenas" 7 Stüde für klavier. Die Eintritistprogramme sünd von heute ab im Setestariat erhältliss.

tariat erhältlich.

Saulisloghrauerel. Für die morgen Mittwoch nachmittags und abende in der Saulisloshrauerel latifindenden Kongerte ift Streich milt vorgelen. Als Saul wirft wiederum mit der Piltonvirtuos Herr Paul Wisgert vom Kgl. Hoffen orcheiter aus Ores den. Herr Wisgert vom Kgl. Hoffen orcheiter aus Ores den. Herr Wisgert vom Kgl. Hoffen schaftlich und gelangseichen Sortrag am lehten Sonntag das Multikum gen Kitall birtig, bringt auber geberen Jantalien eine Anzahl der dertlichten Liederperfen von Lassen, Studiktung wirden der Kitalbirtig, bringt auber gweige geberen Jantalien eine Anzahl der hertlichten Liederperfen von Lassen, Studiktung erfreihalt und Kact Kreiß zum Vortrag. Der Behach biefer Kongerte sei beseine semposien.

Smoer-Kongert im "Wilhelmsgarten". Das erste Galiziel der bertimmten Saufe einen glängenden Verlauf. Se hatte sich auch ein recht tunsvertändiges Publiktum eingefunden, das sich in seinen Etwartungen nicht zetäusch zu der Kinstleter eroberte sich den Der Künstlet eroberte sich den Der Künstlet eroberte sich den Der Künstlet eroberte sich den der verfüge befannten Orechter Fried in den Justell. Seute, Dienstag, findet eine Wieder Fried in der Juste, Dienstag, findet eine Wieder Fried in der Multe, der Wissellen der Weile der Geberhebung des Kongerts mit volissändig neuem Programm flatt.

Im Goldenen Strick, Leedigerstr. 63, finden von beute Otene.

In Goldenen Sirja, Letysjerstr. 63, sinden von heute Dienstag adend 8 Uhr ab, sowie täglich moderne Künster Musikabende stat. Die befannte Artillerte-Haufschele, melde nur aus sichtigen Golfsten besteht, wird die Wesser einsten lassen. Die Kongerte sinden und fatt.

Konzerte sinden töglich statt.
In der Obsiweinschäuste an der Heide sinden turjen. Die Konzerte sinden sich er sie je siede sinden sieden die sieden sieden der die sieden sieden der die sieden sieden die siede

wejeigiggifsgage. Dienle-Schüßengelellsdaft hatte gestern auf ihrem Schießstand an der Heibe ein interessantes Schießen für Jäger. des jo beliebt gewordene Tontaubenschieben. Die Weteiligung biestger und auswärtiger Rinntode war eine gang rege. Es wurden recht anerkennenswerte Schießensslutate erzielt.

Salleicher Marttbericht

vom 14. Juni.
0.90-1.002N.
0.90-1.002N.
0.90-1.002N.
0.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.90-2.73.
2.

Letzte Nachrichten.

Busammenkunft swischen Kaifer Wilhelm und dem Baren.

II. Sondon, 14. Juni. Aus Betersburg mird ber "Daily Mail" telegraphiert, daß dort Gerlichte von einer 3u amment unft bes Jaren mit bem beutigen Raifer am 17. Juli verbreitet find. Diele Julammentunft lolle stattfinden, wenn ber Jar Riga verlaffen habe.

Befriedigende Lösung?

H. Berlin, 14. Juni. Wie berichtet wird, fteht bie Beröffentlichung einer Erflärung ber preuhischen Regierung bevor, wonach ber Streitfall wegen ber Engyflita des Papites eine befriedigenbe Lofung gefunden habe.

Die Freisinnigen und die Stichwahl in Medom-Wollin.

H. Stettin, 14. Juni. Die Freifinnigen im Wahl-treife Ufebom . Wollin ftellen es ihren Wählern anheim, bei ber Stichmahl am 17. Juni bem fonfervativen ober bem fozialbemotratifchen Randidaten ihre Stimmen gu geben.

Gin Opfer ber Rieler Berftaffare.

H. Riel, 14. Junt. In Warinefreisen verlautet mit Be-flimmtheit, daß der dexzeitige Oberwerft direktor der Kieler Kailerlichen Werft und Flügeladjutant des Kaisers Bizedwiral und Admiral à la suite v. Use dom furz nach Beendigung der Kieler Woche einen fängeren angeblich sechmonatlichen, Urlaub antreten und nicht mehr auf seinen Bosten zurückten werde.

Das Schiedogericht im Bangewerbe.

H. Dresden, 14. Juni. Das Schiedsgericht im Baugewerbe ist hente vormittag um 9 Uhr im neuen Rathause zusammengetreten. Gestern sanden bereits Bor-besprechungen der Umparteilischen stat, die bis in die Moends stunden dauerten. Jahlreiche Mitglieder des Deutschen Ar-beitzeberbundes aus allen Teilen des Reiches, namentlich aus Banzen und Westdeutschland, sind in Dresden einge-tersten.

Selbitmordepidemie.

Felhkmordepidemte.

H. Leipzig, 14. Zuni. Drei Selbsimordversuche und ein Selbsimord haben lich am heutigen Worgen, bezw. gestern abend hier abgespielt. Eine 18 Jahre alte Näher in klützte sich aus dem Fenster der 2. Etage und erstitt schwere einer Werfelbungen. Ein 17 jähriger Handlungssgehisse hier die einen Nevolverschuß in die Schläse dei und verletzte sich dadurch sebensgesährlich. Ferner sprang eine Vertäufert in m Atter von 18 Jahren in selbsimörderlicher Wöslicht in den Kluttanal, konnte jedoch noch seben der und werden werden. Alle der Gelbstmordandibaten wurden dem Krantensause zugeführt. Im benachbarten Dehssch wollte abends ein Wächerzesselste sich und seine Geliebte erscheidigen. Das Mädschen entstoh jedoch, worauf sich der junge Wann allein ers scholken gestelle sich der zu gestellte des Wotiv der Tat zu sein.

Bur Meberschwemmung im Ahrtal.

Hr Aeberleitummung im Ahrtal.

H. Ahrmeiler, 14. Juni. Der Schaben, den die jeht wild dahindrausende Ahr verursacht hat, ist außerordentlich. Die nratte Steinbridse bei Altenahr ist gestern nachmittag eingestürzt. Bei Schult ist eine mit Zuschauern dicht bejehte Beidse eingestürzt. Die Zahl der hierdri und Leben Gekommenen ist noch nicht seltgestellt. Bahnbauarbeiter stahlen aus den Kantinen Schaps und sind in der Trunkenheit in den Verlutzungesommen. Die gangen Wassinenalagen wurden vernichtet. In der Stadt Sinzig ist das Clettrizitätswert zerstört worden. Die Stadt ist ohne Licht.

Blutige Szenen bei einem Begräbnis.

H. Budapelt, 14. Juni. In Lübeny bei Leutistau ver-weigerte die Bestörbe die Beerdigung eines plösstich verkor-benen Fremden auf dem Ortsfriedhof. Die Bevölkerung wollte die Beerdigung gewaltsam duchsessen und widersetzte sich der Gendarmerte. Diese gab Feuer, wodurch acht Per-sonen tödlich und mehrere mehr oder minder schwer verletzt wurden.

Seemannsftreik.

Acemannsfreik.

H. London, 14. Juni. Rach einem Telegramm aus Blyth steht ein großer Seemannsstreit in Engsland bevor. Die internationale Seemannsunion verlangt die Einsührung ein heitlich er Lohntarise in allen betitlichen Höffen von 16. Juli ab und andere Konzessionen von den Reedern. Um allen Anforderungen im Halle eines Streits zu genügen, trifft die Union bereits Vorkehrungen, etwa 40 000 Personen in Jeken unterzubringen und zu speksen.

Lord Ritcheners Burildweifung.

Lord Kitcheners Jurildweijung.

London, 14. Juni. Die Zurüdweijung des Kostens eines Obertommandeurs der Mittelmeersfotte durch Lord Kitchener wird von dem Blättern lebhast besprochen. Der Kriegssmitriker zu 1 dane erstäarte, daß troh der Zurüdsweisung die Regierung diesen Posten sür michtig hatte, um ihn nicht von neuem zu besehen. Der Kriegsmitriker flügte hinzu, daß die Kerd ein sie des Lords Kitchener um das Land zu dehe nich eine die die kitchener einstreten könnte. Der Markoffliche Kerd wird der Markoffliche Kerd und des Land zu dehen Liedeners einstreten könnte. Der Markoffliche mit im aktioen Diemke verbleiben,

Vermifchte Drahtnadrichten.

Permischte Drahtnadzeichten.

H. Paris, 14. Juni. Prästent fallières wird im September oder aufangs Ottober der Königt Wilhel.
mina in Amsterdam einen Besuch abstatten.

Demport, 14. Juni. Auf dem Geschäftisgebäude des "Seradd" in Montreal lützte gestern ein riesiger Wasserbeitebes Gedaudes. Eine große Augahl Angesellter wurde getötet oder verwundet. Im Anschlüsse an den Einstere aus, welches das Gedäude vollständig zersörte. Die Jahl von L. den der der Verwundet. Im Anschlüsse des Verwundes des Verwu

Bursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Halle a. S., 14. Juni.

re (i. ak

ger Ma 91 non 52 der ein bät auf

3

Ams Brus Italie Kope Lond do, New-Paris Schw Peter Wier

Badis
Bayer

do.
Brem
Gr.He
do.
do.
Sachs
Rheim
u. I
do.
Wesst
do.
Apold
Berl. 6
Cothe

į		Divide	of,	Zins- termin fuss		Kussnotis	
		fttr	-in	ooranni	-Cies	-	
9	Stadtanielhen.	10 11 Do		1.4.0.1.10.	01/	97,00bz	
ı	Hall.conv. 3 ¹ ₂ 0 ₀ Stadt-Anl.v. 1882 8 ¹ ₂ 0 ₀ Theater-Anl. v. 1888 Stadt-Anleihe v. 1886	-	4	1.4:u.1,10.	81/2 81/3 81/9 81/9	93,503	
		Ind	-	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	91	95,25G 95,25G 94,75G	
	v 1900, Ser. III v.1900,	-	-	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	81/8	94.75G 100,80b	
	v. 1905,	1	I	1.1.n.1.7. 1.4.n.1.10	1	100,800	
į	v, 1905, Stadt. Zoloog. Garten-Anleihe Akener 3 ¹ l ₂ 9 , Stadt-Anleihe Erfurter StAnl. v, 1888 u, 1901 v, 1898 u, 1901 III v, 1898 v, 1901 v, 1902	= .	=	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	311.	93,000	
	Erfurter StAnl. v. 1888 u. 1901	-	-	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	81 e	98,00G 93 00G	
į	V. 1808	0 -0	=	1.4.11.10.	4	100,50G	
ŀ	v. 1901 v. 1908	11 TO	-	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.4u.1.10	4	100,50G 100,50G 100,50G	
ı	v. 1908 Ausg. IV Halberstädter 3 % % % Stadt-Ani.	1014118	-	1.4u.1.10		30 11 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
ì	Nanmburger		=	versch.	91/2 31/2	92,75G 92,00G	
į	Nordhäuser Stadt-Anl. v. 1908 Weissenfels Stadtenleihe v. 87	=	=	1.1.u.1.7. 1.4 u.1.10.	4	100,000	
1	. 06	-	-	1.4.0.1.10.		100,00G 100,40G 92,00G	
ì	Zerbster	lag Pos	1	1.1.u.1.7.	31/2	92,000	
j	Pfandbriefe. Landschaftl. Central-Pfandbr.	OF S		aroutada	R1/	90,00G	
	Landschaft, Contain Delha	_	=	1.1;n.1 7. 1.1;u.1.7. 1.1;u.1.7	3	-	
å	Sachs. 4% landschaftl. Pfdbr.	-	=	1.1.0.1.7	1	101,000 100,250 91,500	
į	• 911, 910 more alle all miles		-	1.1.n.1.7.	31/2	91,50G	
9	" gil, ol Bentenbriefe	110 - 013	-	1.1.n.1.7. versch.	811.	91,20G 94,50G	
	" 31,00 Bentenbriefe 31,00 Provinzial-Anleihe Unstrut-RegAnl. (BretlNebra)	ni.IIIiio	902	versch.	81/g	94,500	
į	Eisenbahn- u. Kleinbahn-Anleihen.						
9	Halle-Hettstedter 91/000 Oblig.	_	R 3	1.4.0.1.10.	8119	199 55	
12	Hall, Strassenbahn 4%	181-111	-	1.1.1.1.7.	41/2	100,75G 99,50G	
Ì	Discounts Autothon	10 1113-01		1.1.u.1.7.	100	00,000	
	Brookdorf-NietlebenerBrkObl.	DS-	-	1.4.0 1.10	4	98,000	
	Brukdorf-NieslebenseBrkObl. Bruckdorf-NieslebenseBrkObl. Consol. Hall, Pfinnerschaft, Anl. Disch. Grube h. Bitterfeld Bauer- mester & SchnedG., HypÅ., Grube Glickant, 44,-94, Oblig Mansf. Gewerksch. Anl. v. 1908	-	=	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	41/2	98,00G 101,50G 98,60b	
1	Disch, Grube b. Bitterfeld Bauer-	2022		1.1.u.1.Y.			
	meister & Söhne AG., HypA.,	=	=	1.1.n.1.7.	41/2		
	Mansf. Gewerksch. Anl. v. 1908	-	-	1.1.u 1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	41/2	97,75G	
		_	=	1.1.u.1.7.	1	97,75G 98,60B 102,75G 98,00G	
ı	Naumb, Braunk, abg. 4% HA	=	=	1.1.n.1.7. 1.4.n.1.7.	41/2	The second secon	
	Naumb, Braunk, abg. 40 , H.A. HypAnl, rückz, 1020 , Sachs, Thür BrkV.40 , Schuldv II, rückz, mit 102 0 ,	-	-	1.4.u.1.10. 1.1.u 1.7.	4	98,50G 98,50G	
	11. rdekz. mit 102 %	2		1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10.	41/0	101.750	
i	Waldauer Braunkohlen Anlaihe	=	-	1,4,n.1,10. 1,4,n.1.10.	4	98,50G 102,25bz	
	Wersch - Weissenf, Br. 40 00 00 000	-	-	1.1.0.1.7.	4	88.500	
3	00		=	1.4 m.1.10.	4	98,800 99,00bzG	
	rucks, 10814 ZeitzerParaff.u, Solaroffabr, Anl.	-	-	1.1 u.1.7. 1.4.u.1.10.	41/2	99,00bzG 101,75(+ 99,40B	
ľ	ZeitzerParaff.u.Solardifabr.Ant.	T	=	1.1.u.1.7.	41/2	102,00G	
ì			2016				
	Ammend. Papierfab, 401, Obl.	-	-	1,1,u.1.7.	41 2	98,25B 101,75G	
	Bamb Wasch -Fb 41 Obl. rz. 108	_	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	41 2	101,780	
į	Orollw. APapierf. 40, HypA.	=	=	1.1.u.1.7. 1 4.u.1.10.	41/2	98,50G 101,25G	
i	Eisenacher 41, 01, Kammgarn-		100				
9	spinnerei Obl. rokz. mit 102 %	Ξ	=	1 4.u.1.10. 1.4.u 1.10. 1.4.u.1.10.	41/2	101,509 ee,00B	
3	Anleihen Industr. Geosiescanarea Ammend, Papierfab, e ¹⁰ , Obl. Barnh, Masch., Fb, 441, Obl. 72, 108 Cröllev, APanierf. e ¹⁰ , Hyp. A. Ellenburger faction, 441, e ¹⁰ , Obl. Eisenacher 41, e ¹⁰ , Kammazar- erinnere Obl., rokz, mit 102 e ¹⁰ , F.Zimmermann&Co. M. e ¹⁰ , H.A. Gottfried Lindner, Anleihe.	=	=	1,4,u,1.10. 1,4,u,1.10.	411	101,75G	
ì	Gottfried Lindner, Anteine	ar, da		1,4.0.1,10.	- 13	,	
200	Haby-Aktion.	1809	9		4	158,50bzG 94,00bs	
į	Hallesche Bankvereins-Aktien . Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1909	41/0	111	4	94,00bs	
	Danmorko-Altion			(T))25(5))			
1	DorstewBattmannsd.BrkAkt. Vorsuns-Aktien Naumburger Braunkohlen-Akt. Biebecksche Montanwerke-Akt. SächsThür. BraunkSiAkt. BrStPrA. I Mm.	1908-09	11/2	194441	:		
į	Naumburger Braunkohlen-Akt.	1908-09	19	1.4.		183,00G 198,00G 123,25G	
į	Biebecksche Montanwerke-Akt.	1908-09	5	1.4.	1	198,00G	
į	BrStPrA. I Mm.	1908	5	1.1	4		
į	Waldauer Braunkohlen-StAkt. Werschen-Weissenf, BrkAkt. Zeitzer Paraffu.SolarölfabrA.	1908-09	12	- 1.4.	4	211,00bzG 198,00G 155,00G	
á	Werschen-Weissenf, BrkAkt.	1908-09	14	1.4.	1	195,00G	
	Industria-Aktion			nd plum	TO SERVICE	100000 (0.0)	
1	Ammendorfer Papierfabrik-Akt. Bernburger Maschinenfabr Akt Orollwitz. Akt Panierfabr Akt Onnern, Malzfabrik-Akten Eilenburg. Kattun-Manuf Akt.	1908-09	19	1.7.	4	306,00G	
į	Bernburger Maschinenfabr. Akt	1909	13	11.	:	280,00G	
	Connern, Malzfabrik-Aktien	1909-09	10	15.8.	4	280,00G 168,00G 100,00G	
į	Eilenburg, Kattun-Manuf,-Akt,	1909-09	8 71/2	1.6	1		
	Eisenwerk Brünner, Artern F. Zimmermann & Co., Fb.ldw.M VorzAktien	=	71/2	1.1. 1.10. 1.4. 1.6.	4 4	120,00bzB 120,50b#	
9	Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien .	1908-09	114,	1.6.	4	78,00B	
i	Hallesche AktBierbrauerei-Akt.	1908-09	30	1,10	444	404,50B 79,50G	
ı	Hallesche Portl -Cement-Fabrik	1909	0	1.1.	4	79,50G	
j	Körbisdorf, Zuckerfabrik-Akt.	1908-09	10	1,6. 1,10 1,1. 1,1. 1,7. 1,4. 1,1 15,8	1	170,00G 178,25G	
	Kyfthäuserhütte-Aktien	1909	8	1.1	1	140,00G	
ı	Lindner, Gottfried. Aktien	1908-09	10	1.4.		135,00G	
ı	F. Zumermann & O., 2 Golden, 1988. Glandiz, Zonckreiburk, Abbien, Hallasche Abt., Blerbranerei, Abt. Hallasche Baschienenfahrik, Abt. Hallasche Portl. Cennent-Bahrik, Abt. Hallasche Bordt. Cennent-Bahrik, Abt. Körbladorf, Zuokserfabrik-Abt. Körbladorf, Zuokserfabrik-Abt. Kröhladorf, Zuokserfabrik-Abt. Landsbezzer Malzfabrik-Abt. Lindner, Gobrifed, Abtien Niemberger Malzfabrik-Abten Veneziin & Hähner, A. G-Abt. Zeitzerfässchienfabrik-Abten Zeitzerfässchienfabrik-Abten Zeitzerfässchienfabrik-Abten Abbien der Steinerfässchienfabrik-Abten Zeitzerfässchienfabrik-Abten Zeitzerfässchienfabrik-Abten Abten Zeitze	1908-09	8	1.9	****	140,00G 135,00G 135,00G 113,75G 210,00B	
Ø	Wegelin & Hübner, AG-Akt,	1908	12 7	1.1.	1		
į		1908-00	8	1 10.	4	159,25G	
ı	Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktien.		S. S. S.	2145010	188	TO COR	
ı	Halle-Hettst. EA., L.A. g. 34/90 o	1908-09	8	1.4	4	73,00B	
ø	Hallesche Strassenbahn-Aktien	1909	6	1.1.	4	100,80G	
ı	Kuxe.	4000	044	19 (19)		BOCOG	
ı	Bruck,d -Nietl Bergb -Vez,Kune Kons. Hall, Prännerschaftskune	1909	350	ohneZins	o.Z.	8000G 790,00B	
		THE RESERVE	NOTE OF	CONT. OF THE R. P. L.	1	THE PERSON NAMED IN	

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Wie wir hören, hat der Verein deutscher Tafelglas.

Wie wir hören, hat der Verein deutscher Tafelglashitten in
Kassel die Verksufspreise für schlesisches Glas ganz erheblich

Deutsche Grunderedit-Bank, Godin. Die am 1. Juli 1910 inligen Zimsscheine der unkündbaren 3½- und 4proz. Hypothekenpfandbriefe der Deutschen Grunderedit-Bank zu Gotha werden lant Bekantimachiung im Inseratenteil unserer heutigen Namurer in gewohnter Weise bereits vom 15. Juni d. J. ab ein-

Sammer in gewohnter Weise bereits vom 15. Juni d. J. ab einselbst.

Elektrische Kleinbahn im Manstelder Bergrevier. Akt.-Ges.
Pieses Uniternehmen, dessen Betrieb die Allgemeine Deutsche Bleinbahn - Gesellschaft führt, erzielte im Geschäftslahre 1909 desamteinmahmen in Höhe von 568 135 (plus 36 255) Mk. wovon 382 158 (plus 18 257) Mk. aus der Abpäae elektrischer Kraft stammten. Die Betriebsausgaben bezilferten sich auf 344 390 (plus 20 453) Mkr., der Betriebsausgaben bezilferten sich auf 344 390 (plus 20 453) Mark, der Betriebstoseitzient auf 60, (6. 5901) Proz., der Beriebstberschuss auf 223 765 (l. V. 218 913) Mk. Aus dem nach Doiterung des Erneuerungssonds (29 366 Mk.) und der Spezialreser (3718) Mk. verfügbaren Reinge winn von 182 713 (l. V. 199 758) Mk. erhalten die 1 Mill. Mk. 4450-00. Vorzugstaktien 49 (l. V. 5,3) Proz., die 3 Mill. Mk. Aktien 44 (l. V. 4,3) Prozent Dividende. Der Spezialresservefonds welchst mit der diesmaligen Ueberweisung auf 18 338 Mk., nachdem der Bilanz-Reservefonds bereits die statutarische Ishe von 400 000 Mk. erreicht hat. Um die elektrische Anlage entsprechend zu vervolkommen und auch weltere Gemeinden mit elektrischer Heregie versorgen zu können, sind weitere Geldmittel erforderlich, zu welchem Zwecke le nach Bedirfuls eine Bahupflandschuld bis zum Betrage von 500 000 Mk. aufgenenmen werden soll.

Die Gewerkschaft Rede beruft 500 Mark Zubusse per

Die Gewerkschaft Riedel beruft 500 Mark Zubusse per Juli ein.

Die Gewerkschaft Riedel beruft 500 Mark Zubusse per 10. Juli cin.

Metallwerke, vormals J. Aders in Magdeburg. Der Bruttosewim im abgelaufenen Jahre beträgt 189 694 (i. V. 323 381) Mark. Flien Dividende wird nicht verteilt (i. V. 7 Proz. gleich 91 000 Mk.) da zur Deckung der Geschäftsunkosten und der normalen Abschreibungen ausser dem Betriebsüberschuss noch 52 299 Mk. aus dem Dispositionsfonds erfordert werden. Ausserdem sollen aus dem Dispositionsfonds erfordert werden. Ausserdem sollen aus dem Dispositionsfonds weitere 40 182 Mk. zu einer ausserordentlichen Abschreibung von 10 Proz. auf Gemüdekonto und 52 062 Mk. zu einer ebensolchen Abschreibung auf Maschinenkonto verwendet werden.

Die Gewerkschaft Holentless bei Algermissen will mit der Ausbeuterahlung beginnen; sie wird für das laufende 2. Quartal d., 150 000 Mk. zur Ausschittung bringen. Bei der Pestelzung der Höhe der Ausbeute hat man trotz des guten Finanzstandes zunfehst nicht über den Satz von 150 000 Mk. hinausschen zu dirften gestanbt, well sich heute die Wirkung des Kaligesetzes noch nicht übersehen lässt; bedenfalls werden der Gewerkschaft durch das Gesetz Lasten auferlegt, die sie annahernd auf 125 000 Mk. pro Jahr schätzt.

Wagensgreitlung im mitteldeutsehen Braustohlengeblet. Au den Steinen der Koniglichen Hesenbahndirsktionsbentre Erfork, und den Steinen der Vonligheten Hesenbahndirsktionsbentre Erfork und zusten der Vonligheten Hesenbahndirsktionsbente

Berliner Börse.

(Eigener Fernsprechdenst.)

Der schwache Verlauf der gestrigen Westbörsen wurde ausgeglichen durch die festere Haltung des New Yorker Platzes, und da auch hier grösseres Deckungsbedürfins seitens der Glattspekulation vorlag, so eröffnete die Börse heute in relativ fester Haltung. Das Gleschätt wickelte sich aber infolge grosser Zurückhaltung des Privatpublikums recht schleppend ab. Während der Bankenmarkt völlig vernachlässigt war, waren Montanwerte etwas lebhafter. Nach den ersten festen Kursen waren weiterhin leichte Schwankungen zu bemerken. Von Transportwerten waren Amerikaner im Einklang mit New York fest. Später wurden Kanada bevorzugt, da in denselben grössere Prämienkäufe per August und September stattfanden. Die sonstigen Transportwerte waren vernachlässigt. Schiffahrtswerte, elektrische Aktien und Renten waren tellweiss fest, bei völliger Geschätisfosigkeit. Der heute bekannt gegebene Ausweis der Laurahütte vom 3. Quartal zeigt, dass das Ergebuls im 3. Quartal hinter dem vorjährigen um 230 000 Mk. zurückbleibt und führte eine leichte Abschwächung des Kurses herbel.

Ultimogeld 2%—3 Proz.

Produktenbörse.

Produktenbörse.

Am Gefreidemarkt war die Tendenz heute nicht einheitlich. Roggen konnte sich mässig befestigen. Weitzen anfangs im Anschluss an Amerika befestigte sich gleichmässig. Hafer war schwächer, Mais und Rübdi unwerändert.

Weissen markisch 105,00 - 108,00 per Juli 108,75, per Sept. 189,00, per Dez. 189,00 per Juli 150,25, per Sept. 185,00. Per Dez. 183,00.

Hafer: feiner 155,00 - 171,00, mittel 159,00 - 160,00, gering 14,400 bis 185,00, per Suli 148,50, per Sept. 185,00. The lass mixed 151,00 - 154,00, runder 151-154, per Juli 138,00, per Sept. - . .

Sept. -,-. Rüb 51: per Juni 53.80, Okt. 49,60.

Waren und Produkte.

Lipinger Produktenbörse.

Lipinger Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht)

Lokopreise vom 14. Juni 1210, mittags 1 Uhr.

(Die Preise verstehen sich im Mark frei Leipzig segen bare Zahlung)

Weisen per 1000 kg neite inländ. 194-200 bzlb., aud. 217-225, nerdwasslech 207-211 bzlb., Sadrussischer 207-211 bzlb. Fester.

Lio gigen per 1000 kg neite inländischer 144-155, Prester.

Gerate per 1000 kg neite inländischer 144-155, den 164-165, den 164-1

er Notis, Soatgerste -, - bella, Assau ton toneste bell. Hafer per 1000 kg nette inländischer 157-165 bella, ausländ, -bella Still ber bette, amerik 150-156 bella, runder 155-100, quantin 155-175 lb.

Baye per 100 kg -G.

Baye ku 5hen per 100 kg nette, -- bella Bella bella Still.

Weisenmehl 00 25,00 bella Roggenmehl 00 21,75 bella.

Magdeburg, 14. Juni, Kornsucker 88%, ohne Fass -, - ...
chprodukte 75% ohne Sack -, - ... Ruhig. Brodraffinade I

ohne Pass 25,25-25,56, Kristallzucker I, mit Sack -, ..., Gemahlen:
Baffisede mit Sack 25,00-25,95. Gemahlen: Mehlis mit Sack 24,55
bis 24,75, SBill. Bohneuker I, Prodeat trans. frei an Bord-Hambury
per Juni 14,82 G, 14,57 B, Juli 14,57 G, 14,62 B, August 14,02 G,
14,76 B, Sspt. -, G, -B, Okt 11,55 G, 11,50 B, 04,02 B,
14,56 G, 14,47 B, Nov. 11,37 G, 11,40 B, Nov-Dez, 14,40 G, 14,42 B,
14,70 B, Steig.

Hamburg, 14, Juni (Vorm-Bericht) Rüben-Uchuncker I, Produkt Basis 889, Bendament neue Usance, frei an Bord-Hamburg pet
Juni 14,55, per Juli 14,50, per August 11,62, per Ott-Dez, 11,50 pet
Jan-Marz 11,531, per April-Rei 11,57 J, Steig.

Kaffee, Kaffee, Hamburg, 14. Juni. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Sopianber 33/4, G., per Dez. 33/4, G., per Mars 34/4, G., per Mars 34/4, G., per Mars 34/4, G., per Mars 34/4 Metalle.

Glasgow, 14. Juni. (Schluss.). Robeisen matt, Middlesbrough

warrants 40/11/p

Sämereten - Wochenbericht

von J. & P. Wissinger, Berlin.

14. Juni. Rotkiee, prima Qualititen aus Cescentschland 72 bis
70. Mark. Weisstlee, ich bis hochein 65 -80 Mark. Schwedenklee
63-73. Geibhlee 85-63, Wund. oder Tahnanklee 63-73. Inbarnatlike 22-48. Bohkarskie 95-64, Inwere 78-92, Sandlaserun FranzBeygras 82-83, Timothee 22-20, Honigaras 53-69. Wiesenseiburger 85-105, Floringras 48, enthilst 50-62, Wiesenschesphware 82-65.
Wiesenrispengras 68-75, Poa compress 44-49, Kammgras 110-125.

Wasserstand der Saale.

Trothe, 13. Juni abends 1,96 m, 11. Juni morgens 1,50 m.

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 14. Juni. (Vitgeteilt von der Reederet der SaaleSchiffer e. G. m. b. H., Halle a. S.). Angekemmen ist: Schlopper
Nr. 240, Sr. L. Höppner, mit Stückgut von Haudung.
Ang. Mann.}

Haute tas den Kahn Nr. 1174, b. Richter, mit Hols von Labeck.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.
(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.)
Aken, 14. Juni. Die Kähne Nr. 1023, 26, 6602, 5 trafen heute

Schiffsnachrichten.

Hamburg-Amerika-Linie

(Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Nordamerika: Amerika 12. Juni 10 Uhr 30 Min. morgens von Cherbourg nach Hamburg. Badenia 13 Juni 2 Uhr morgens auf der Eibe. Blücher 12. Juni 11 Uhr 45 Min. morgens Cuxhaven passiert. Bolivia 12. Juni 11 Uhr morgens Lizard pass. Cincinnati 11. Juni 12 Uhr 30 Min. mittags von New York nach Idamburg. Cleveland 12. Juni 2 Uhr 45 Min. mittags in New York. Oceana 13. Juni 6 Uhr morgens aut der Eibe. President Lincoln 12. Juni 11 Uhr abends in Hamburg. Prinz Adalbert 12. Juni 3 Uhr abends in Hamburg. Prinz Adalbert 12. Juni 3 Uhr abends. In Hamburg. Prinz Adalbert 12. Juni 3 Uhr abends in Filamburg. Juni 3 Uhr abends in Philadelphia. — Westindien, Mexiko, Sidamerika: Dacia II. Juni 6 Uhr 50 Min. abends von Hamburg. Danis 12. Juni 6 Uhr 50 Min. abends Izard pass. Esne II. Juni 5 Uhr angs. von Antwerpen. Piris Bismarck II. Juni 7 Uhr mirga. Juni Staffen, II. Juni 7 Uhr mirga. Juni Staffen, II. Juni 7 Uhr mirga. Juni 14 Uhr morgens Dover passiert. In Isabends in Beneios Ries. Namadia 11. Juni 7 Uhr mirga. In Lisabon. Polynesia 12. Juni 4 Uhr morgens Dover passiert. Juni 6 Uhr 50 Min. abends von Hamburg.

Weinstock, Leipziger Str. 12. Friedmann &

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.

Berliner Börse vom 14. Juni,

Lombardzinsfuss: 5. Privat-Diskont: 31/4.										
Wechsel.										
Amsterdam do.	200 8,	8 T. 2 M.	169,20							
Bruss,-Antw.	100 Fr.	8 T.								
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	80,65							
London	1 L 84	8 T.	20,47							
do. New-York			20,345							
Paris	100 Fr.	81	81,10							
Schweis Petersburg	100 Fr. 100 R.		81,05							
do.	do.									

Galdeerten und Banknoten.

Badisch St-And, 1909 3"
Bayer St-Ani, 1909 3"
Bayer St-Ani, 1900 3"
Banab, Staaterente 3"
do, amort 1997-61 3"
do, ANI, 1900 3"
do, AN

91,20 91,30 101,30 91,25 93,80

Ausländische Fouds do, ki 410 101,70 101,70 98,80 98,80 87,25 48,40 47,60 97,80 100,40 100,40 99,50 94,70 98,00 67,60 02,00 95,40 90,70 91,60 92,40 83,40 87,90 94,60 193,00 94,80 95,80 95,80 92,50 82,50 do. do. Ri.
do. Kronenrente do. Staatsrente 97
do. Eiser. Th. Anl.
Buenos-Aires
Moskauer Stadt-Anl.
Wisnes Inv.-Anl. 103,90 Eleenbahn- und Kleinbahn-Aktien und Prioritäten.

Halbersh, Hlankersh, Hallo-Hettledt, 3
Libbock-Hadhen Service, 5
Libbo

24,10 179,00 110,80 195,50

West-Stoilanische J

Italia-Hestusted Obi 3/1

Bohm, Nrdb, Gold-O. 4

Dux-Prager do. Obesterr, Gold-Pr. 5

Wangtor-Dombr. Pr. 4/1

Mochan-Highes Pr. 4

Mochan-Highes Pr. 5

Anatolier I. Pr. 5

Anatolier I. Pr. 5

Anatolier I. Pr. 5

Alien Eisenb. Pr. 2, 4

do. Mittelmoerb. Pr. 4

Portugiesen 98 Obi 3

Bod-Ital, Eis-Obi ... 2,40

Korth-Pick, Fr. Lien. 4

S. Louis u.S. P.R. 1,614

S. Louis u.S. P.R. 1,614

S. Louis u.S. P.R. 1,614 99,20 79,10 97,60 56,70 95,75 91,75 76,00 91,25 90,10 82,00 100,50 100,40 91,90 81,90 00,60 101.30

Hainston Wings

34 Bachs, Bente	3	63,00	Leipziger Banmwoll-	15520190	Augistry Street
3140 Sachs, Anleihe	31/.	92,25	Spinneres	10	249,00
Leips, StAnl. 1904 :	31/	83.00	Leipz. Kammg. Sp.	1911	200,00
Allg. Dtsch. Credit-	8.6	A 200 (18 (E)	Thur. WollgSp.	10	175.00
Aust, Ptdbr.	311.	96,50	Mighank & Co	OIL	107.00
do. do.	2.	101.40	Hall, Zuckerraffin .	8	159.25
Leips, HB. Pfdbr.		STATE OF THE STATE	Etzold & Kiessling .	16	228,00
S. XI unk, 14	4	100.00	Portl. Zement Halle	0	79.78
Allg. Dtsch. CredA.	9	171.30	Kommunalb, f. Sachs,	0	19,10
Kr u. Sparb, z. Lpgg.	6	107.25	And Cabata	out	1055
Leips, HypothekBk.	8	164.30	do, do,	2.15	101.20
Bank f. Grundbesitz 8	11.	137.00	GrazKoff. Eisenb	100	101,20
Mansfelder Kuxe	0	702	Bleichertsche Braun-	1.12	126,00
Oelsnitzer volle Kuxe	90	1799	kohlenwerke	10	149.25
Gr. Leips, Straffenb.		108 25	DorstowRatt. StA.	10	
Hall, Straßenbahn	6	100,50	do. 5% Vors-A	1.15	30,00
	111	11875	Naumburg, Braunk	0	100.50
Bondermann & Stier	ш	10.10	Zeitser Paraffin		188,50
Vons-A. L.II		9700	E-Werke v, Grutobtel		156,00
Zimmermann, H. M.	10 4	120,00	THE WELLEY, GROOMEN	10	148,00

Nur noch bis Mittwoch die grosse Revue:

Anf nach der Walhalla!"

Ganz Halle wird begeistert som: über die Doppelblitzmenschen Bros Rigolettos,

Derartiges ist noch nie hier geboten worden!

Ganz Halle wird herbeiströmen

um Rigolettos zu sehen! Der Vorverkauf ist bereits eröffnet!

Sponnagel Pianos.

Albert Hoffmann, Riebeckplatz Bad Wittekind.

Worgen Mittwoch, abends 8 libr: 100

Operetten- und Walzerabend, ausgeführt von der Kapelle des Fühltere Regist. Nr. 36.

Entree 38 Pfg. Rarten gültig.

Wittwoch, den 6. Inst:

Brunnenfest. 3

Saalschloss-Brauerei.

2Dei grosse Konzerte

(Streichmufi) ber Kapelle bes Manst, Feld-Art. Regts. Rr. 75 unter Mitmirtung des Bikonvirtusjen Paul Wiggert Spr. 75 unter Mitmirtung des Bikonvirtusjen Paul Wiggert Spr. 75 unter Mitmirtung der Sprechen. Gliegie I. Mit. Rotten glitig. F. Winkler.

Richard Wagner-Verein. Zweiter Richard Wagner-Vortrag.

Mittwech, den 15. Juni, abends 8 Uhr im Saale "Loge su den fünf Türmen" (Albrechtstr.):

Herr Universitäts-Professor Dr. Arthur Prufer-Leipsig

"Richard Wagner u. Bayreuth."

Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 2, 1.50 und 1 M. r Schüler und Studenten) in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Alte Promenade 1 a. — Fernspr. 1199.

Rach Echluss

Erfrischungen und belitater Aschiere Imbig in den behagsichen Mäumen des

Weinhaus Broskowski.

Johann Snoer

ber befannte Sarfenvirtuofe, Solift bes Leipziger Gewandhaufes und bes Banreuther Festspielorchefters heute Dienstag 2 maliges Gaftipiel im

Wilhelmsgarten.



Rabeninsel

Stiffment Kurzhals.

Mittwech. den 15. Juni, nachmittags

Künstler-Konzert

vom Bhilharmon. Tonfünftlereinjemble. Berjom-liche Leitung Kapellmeifter Kallenberg. Reine Eintritispreife. Brogramm 10 Bfg.

"Sanssouci"

Meufere Deffauerftrafe. Schon gelegenes Musflugslotal. Mittwod Erdbeeren mit Schlagfahne. Tăglich frifche Erdbee

C. Bauer's Brauerei-Ausschank

Rathausstrasse 3. - Telephon 1051.
einen schönen schattigen, zugfreien Garten

sowie gerüunige Kolonnade als angenehmen — Aufenthalt bestens empfohlen. — Mittagstisch: Suppe u. 2 Gängen 1.25 M. (im Abonn. 60 Pfg.)
Reichhaltige saisongemässe Speisenkarte. Abendkarte zu kleinen Preisen.



Patent-Grude-Octen

Ohne Wärmröhre v. 29 M. an Mit Wärmröhre v. 50 M. an

leinverkauf: Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57

Einfache Grudeöfen 6.-, 7.50, 9.

Waldsanatorium Bad Grüna i. Sa.

im Erzgebirge. 400 m 0. M. 12 km von Chemnitz.
Für Erholungsbedürfüge; Herven, Majen, Derm. Herz. Stoffwechselund Frauenleiden. Kur und Pension 7-10 Mark pro Tag.
Illustr. Prospekt freil
Dr. Dahms, dirig. Arzt.



Oberhemden

waschecht, in neuesten Mustern; in Percal, Zephir, Waschseide und Rohseide

Mk. 3.90 4.75 5.90 6.75 etc.

Sporthemden Touristenhemden Weisse Tennishemden

Tricothemden

Sporthemden

Weiche Sportkragen mit Einlage.



am Markt.

Patentanwalt Sack-Leipzig

Miet-Pianos

Balthasar Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34

Bühler" b. D. Reichspatentam Wer keine Heilung

findet

infet in Geien. Glieberweß, gegen Gidt, Beißen, Glieberweß, dann nur Stiffe finden durch Bühler's selöß, gestimitet und einem automotischen Gestimitet und einem automotischen Glieberger vollfand. derfect. Auf Gestimitet und Gestimitet und der Stiffen der Gestimitet und der Stiffen Beiten der Gestimitet und der Gestimitet der Stiffen Beiten der Gestimitet der Beiten der Gestimitet der Beiten der Gestimitet der Gestimitet



Waschgefässe,

Stadt-Theater-Terrasse.

Mittwoch, den 15. Inni, (106
GROSSES TAORZETS,
ausgeführt vom Sall. Kongerts Orderer, unter perfönl. Leitun
bes Kapellureifters Joh. Vetter.
Angenehmer Familien-Aufenthalt. Sute Kinche.
Eintritt frei.

Obstwein-Schenke an der Heide.

Bu bem morgen Wittwoch stattsindenden
Erdbeerfest

verbunden mit Rachmittage: und Abend : Ronger. (Rapelle Benigel: Gorlad)

ladet ergebenft ein Eintritt frei.

Niendorf a. d. Ostsee.

Seebad u. klim. Hurort,
liegt 41, km von Travemünde entfent. Rachiechende Hotels werden
empfolien: Jur schouen Annicht. Bellevne, Elifabeihdad,
Germania, Tadib Jamburg, Johanniens'd Hotel, Andis'd Hotel,
Café und Logiethaus Ran, Wener's Aurhotel, Officerdotel.
Etrand-Dotel., Fennul Travemünde.

Mustunificatient
die Babetommission.



Solbad Suderode a. Harz

Line Court Character

Catterfeld i. Thür. Wald.

Quellwasserleitung

Der Graf

Monte Christo

romantisches Schauspiel 1 Borspiel u. 4 Bildern no dem weltberühmten Kom von Alexander Dumas, bearbeitet v. A. Steinman Bearbeitet v. a. Dengaufen: In den Zwischenpaufen: Bromenade in den festlich extenchtet. Gartenaulagen. Ab 16. d. Mts. d. Sensat. Novität:

Ramon's Abenteuer.

Brunnerts Bellevue.

Morgen Mittwoch nachmittag 31/2 Uhr Kaffee-Konzert.

1 Bortion Raffee 30 Bfg.

Kurhaus Mörla bei Andolftadt. Landlich. Ibyllifch. Benfion. Broip.

Oher i. Hary.
Liders Hotel und Ponsion
Ginaun des terri. Cretale
Befreit Michael
Befreit Micha

Stahl-Laudstedt

Die Salson ist eröffnet.

Auskunft erteilt die Badedirektion

Deigiens Ber I i Ber I i Ber I i Ber I i Beigung Gigung Gigung nördlide mandide mandid mandid mandid mandid mandid mandid mand

des "Bu in Halle lungen mit nur Uhr abe dresden e eltgestellt inte Forts

dent äugen.
ouch in W
wurden ru
Währe
jonders bie
vurde, if

DEG

Gasthof z. Arlesberg.

Auf! Auf! 3. schönen Ahur. Bald. Bo billiger Sommerausenthalt! Wo fliest bes Baches Silbers quelle, Gibts stets bie feinste Steins Horelle. Näheres durch R. Möller.

Elend-Schierke Hotel Waldhöhe.

Düben &r. Bitterfeld, Eise Hotel Klostermühle Alexisbad i. Harz.

Schönste Lage im herrl. Selfente. Benfion 4—5M. Sohe luftige immer und gute Berpflegung. nfragen werden sofort beantw.

Bansin, a. d. Inf. Ufebo dir.a Str.u.h. Wald. Ungesw. Bad t. Toil. Lur., daß. beft. Gef. Britis Str. o. Tang. Mäß. Pr., niedr. Ku Brolp.g.u.f. Badedir. 31/2Stv. Be



Kaufmänn. Turn - Verein

Halle a. S.
Gegründet: 1876.
Vereinslokal
"Mars in Tour"
Et. Ulrichte.
Turnen der Manner-Abreilung
in d. Godulurndale Beglaufet.
Beiter: Autmoart Mag Kubn.
Die Aumflunden beginnen

Die Turnftunden beginnen abends 81/2 Uhr und find herren-bie Luft und Liebe gum Lurnen haben, siets willtommen. Die Damen-Abietlung turnt Donnerstags abends von 74, bis 14 Mbr in der Schutturnhalle lessingstraße. Leiterin: Turns ehrerin Seiß.

Die Auskunftei Beyrich & Greve,

Salle a/S.. Große Ulrichstraße 42 (Aelefon 2144) erfeitt Arebit-Auss-fünste einzeln und im Abonnement. Die Abonnementszeitel haben

fortwährende Gultigkeit. Ein Mitgliedsbeitras

